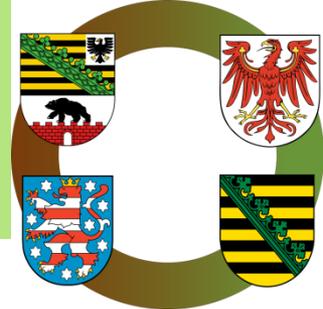


Stoffstrombilanz mit BESyD (Bilanzierungs- und Empfehlungssystem Düngung)

Wer ist stoffstrombilanzpflichtig?

Stoffstrombilanzverordnung (StoffBilV),

Quelle: TLLLR, 2019,
abgeändert für Sachsen



Weshalb diese Schulung zu einer Verordnung die seit 1.1.2018 in Kraft ist?

Mit dem 1.1.2023 hat sich einiges in der StoffBilV geändert.

Da unklare Anforderungen, fehlende Informationen und häufige Änderungen Gründe für zusätzliche empfundene Belastungen sind, soll dieser Vortrag dazu dienen, einige Unklarheiten abzubauen.

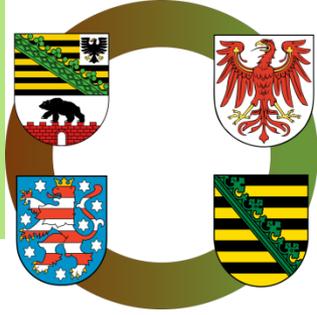
Gliederung:

1. Kurze Einführung in die Verpflichtungen der Stoffstrombilanz
2. Wie geht es weiter mit der Stoffstrombilanz ab 2024
3. Erstellung einer Stoffstrombilanz mit Hilfe von BESyD

Wer ist stoffstrombilanzpflichtig?

Stoffstrombilanzverordnung (StoffBilV),

Quelle: TLLLR, 2019,
abgeändert für Sachsen



Weshalb diese Schulung zu einer Verordnung die seit 1.1.2018 in Kraft ist?

Mit dem 1.1.2023 hat sich einiges in der StoffBilV geändert.

Da unklare Anforderungen, fehlende Informationen und häufige Änderungen Gründe sind für zusätzliche empfundene Belastungen, soll dieser Vortrag dazu dienen, um einige Unklarheiten abzubauen.

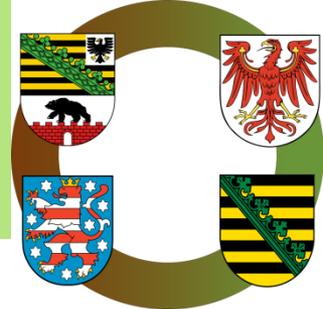
Gliederung:

1. Kurze Einführung in die Verpflichtungen der Stoffstrombilanz
2. Erstellung einer Stoffstrombilanz mit Hilfe von BESyD
3. Wie geht es weiter mit der Stoffstrombilanz ab 2024

Wer ist stoffstrombilanzpflichtig?

Stoffstrombilanzverordnung (StoffBilV),

Quelle: TLLLR, 2019,
abgeändert für Sachsen



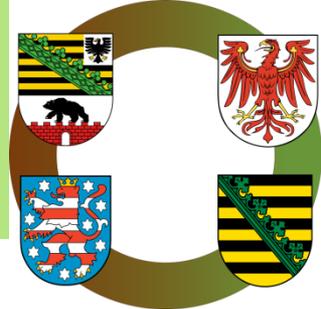
Folgende Betriebe sind zur Erstellung und Bewertung einer Stoffstrombilanz seit 1.1.2023 verpflichtet (siehe auch Übersicht auf Folie 8):

- Betriebe mit > 50 Großvieheinheiten (GV),
- Betriebe mit > 20 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche (LN),
- Viehhaltende Betriebe, die die o.g. Schwellenwerte unterschreiten, wenn ihnen im Bezugsjahr außerhalb des Betriebes anfallender Wirtschaftsdünger zugeführt wird. Diese Verpflichtung gilt **nicht**, wenn diesem Betrieb innerhalb eines Bezugsjahres **nicht mehr als 750 kg** Gesamt-N mit Wirtschaftsdünger zugeführt wird.
- Betriebe die eine Biogasanlage unterhalten und mit einem der o. g. Betriebe in einem funktionalen Zusammenhang stehen, wenn dem Betrieb Wirtschaftsdünger aus diesem Betrieb oder sonst außerhalb des Betriebs anfallender Wirtschaftsdünger zugeführt wird,
- Flächenlose Betriebe mit > 50 GV.

Wer ist stoffstrombilanzpflichtig?

Stoffstrombilanzverordnung (StoffBiIV),

Quelle: TLLLR, 2019,
abgeändert für Sachsen



Folgende Betriebe sind zur Erstellung und Bewertung einer Stoffstrombilanz seit 1.1.2023 verpflichtet (siehe auch Übersicht auf **Folie 8**):

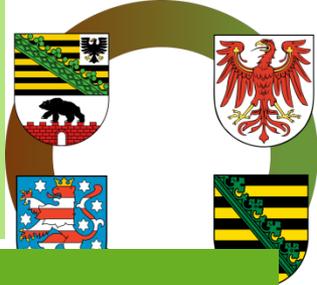
- Betriebe mit > 50 Großvieheinheiten (GV),
- Betriebe mit > 20 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche (LN),

Landwirtschaftliche Nutzflächen (LN)

sind gemäß § 2 Nr. 1 StoffBiIV pflanzenbaulich genutztes Ackerland, gartenbaulich genutzte Flächen, Grünland und Dauergrünland, Obstflächen; Flächen, die der Erzeugung schnellwüchsiger Forstgehölze zur energetischen Nutzung dienen, weinbaulich genutzte Flächen, Hopfenflächen und Baumschulflächen. Zur landwirtschaftlich genutzten Fläche gehören auch befristet aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommene Flächen, soweit diesen Flächen Düngemittel, Bodenhilfsstoffe, Kultursubstrate oder Pflanzenhilfsmittel zugeführt werden.

↪ jegliche bodengebundene Produktion

↪ **Somit sind gegenwärtig auch Bewirtschafter von Dauerkulturen und/oder Baumschulen mit > 20 ha nach StoffBiIV aufzeichnungs- und bilanzpflichtig!**



Wer ist stoffstrombilanzpflichtig?

Stoffstrombilanzverordnung (StoffBilV),

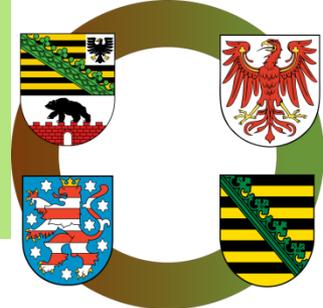
- Daraus folgt, dass Biogasanlagen, die auf der Grundlage von Abfall (z.B. Klärschlamm) Biogas produzieren, nicht in einem funktionalen Zusammenhang mit einem Landwirtschaftsbetrieb stehen.
- Bei NaWaRoS-Anlagen muss darauf geschaut werden, ob Wirtschaftsdünger zugeführt werden, wenn nicht, dann ist NaWaRoS-Anlage nicht bilanzpflichtig.
(Pflanzl. WD: Stroh, Kompost, Champost, Futterreste, Rindenmulch, Gärreste)

- **Betriebe die eine Biogasanlage unterhalten und mit einem der o. g. Betriebe in einem funktionalen Zusammenhang stehen, wenn dem Betrieb Wirtschaftsdünger aus diesem Betrieb oder sonst außerhalb des Betriebs anfallender Wirtschaftsdünger **zugeführt wird**,**
- Flächenlose Betriebe mit > 50 GV.

Wer ist stoffstrombilanzpflichtig?

Stoffstrombilanzverordnung (StoffBilV),
Schema gültig ab 1.12.2023

Quelle: TLLLR, 2019,
abgeändert für Sachsen

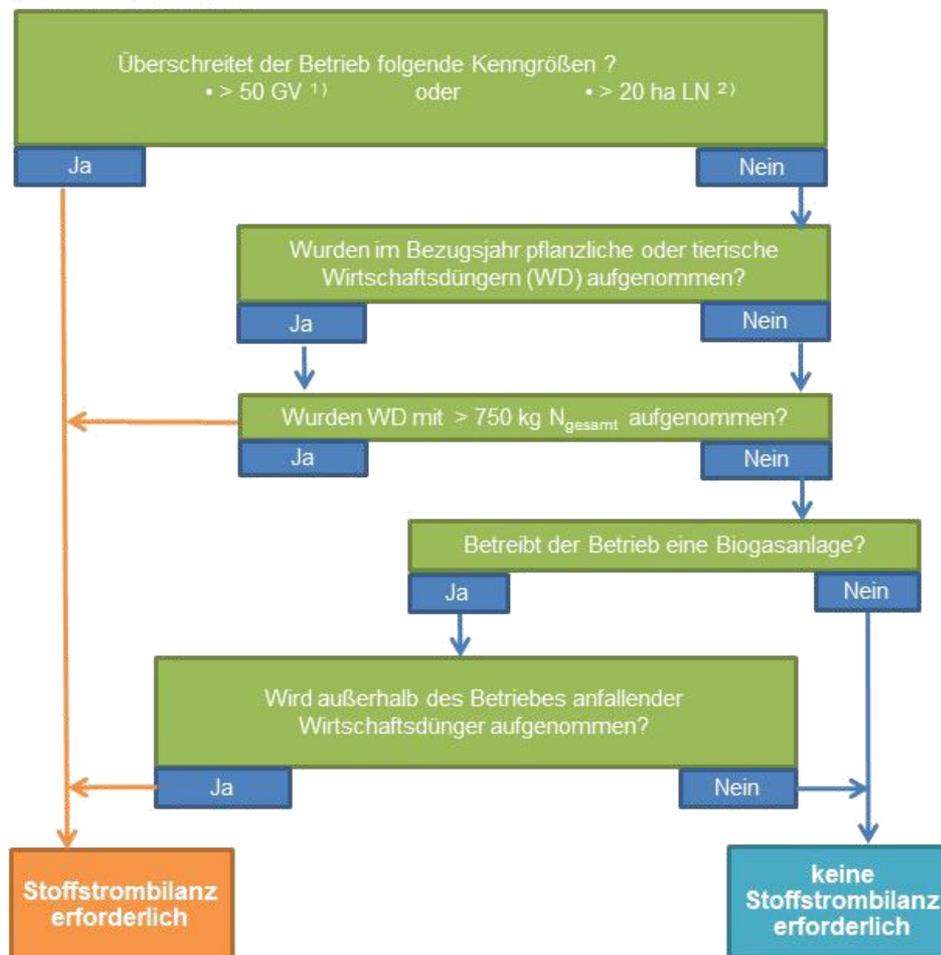


LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE

Freistaat
SACHSEN

Wer ist ab 2023 zur Erstellung einer Stoffstrombilanz verpflichtet?

(Schema gültig ab 01.12.2023)



¹⁾ GV = Großvieheinheiten, mittlerer Jahresbestand

²⁾ LN = landwirtschaftlich genutzte Fläche

erarbeitet auf Grundlage einer Übersicht der LfL Bayern

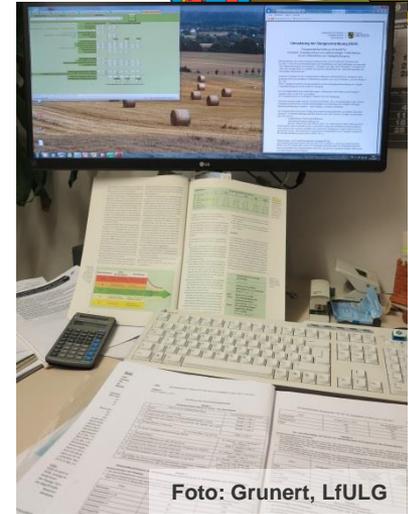
weitere Informationen:
<https://www.landwirtschaft.sachsen.de/stoffstrombilanzverordnung-20315.html>

Stoffstrombilanzverordnung



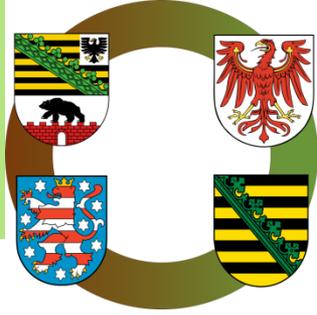
Betroffenheit des Betriebes prüfen! (vorherige Folie)

- **Betriebsinhaber** hat für den Betrieb die Bilanz zu erstellen
- Betriebsinhaber ist eine natürliche oder juristische Person oder eine nicht rechtsfähige Personenvereinigung, die einen Betrieb unterhält
- Betrieb: **Gesamtheit** der vom Betriebsinhaber verwalteten Einheiten, die sich auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland befinden
- Mehrere Einheiten können nur dann zusammengefasst werden, wenn sie von ein und derselben natürlichen oder juristischen Person bzw. ein und derselben nicht rechtsfähigen Personenvereinigung verwaltet werden.



Was ist für zur Stoffstrombilanzierung verpflichtete Betriebe zu tun?

Quelle: TLLLR, 2019,
abgeändert für Sachsen



- Festlegung Bezugsjahr für mindestens 3 Jahre
(Kalender-/Wirtschaftsjahr; Düngjahr nach DüV [Nährstoffvergleich] nutzen)
- die dem Betrieb während des Bezugsjahres anhand von **Lieferscheinen / Rechnungen zugeführten** und vom Betrieb **abgegebenen Mengen an N und P** ermitteln (auch in Produkten, nicht nur in Düngemitteln)
Frist: innerhalb von 3 Monaten ab Zufuhr oder Abgang
- im Betrieb selbst verwertete Produkte sind nicht zu erfassen
(z.B. im Betrieb erzeugte und verfütterte Futtermittel oder im Betrieb anfallende und auf eigenen Flächen ausgebrachte Wirtschaftsdünger)
- jährlich betriebliche Stoffstrombilanz für Stickstoff und Phosphor mittels Rechnungen und/oder Lieferscheinen erstellen
Frist: innerhalb von 6 Monaten nach Ende Bezugsjahr

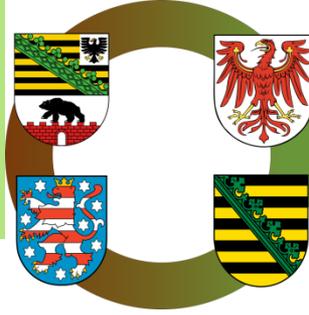


Fotos: Grunert, LfULG



Was ist für zur Stoffstrombilanzierung verpflichtete Betriebe zu tun?

Quelle: TLLLR, 2019,
abgeändert für Sachsen



für Ermittlung der N- und P-Gehalte sind zu nutzen:

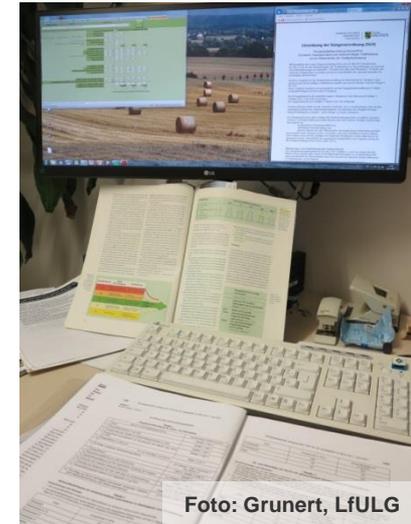
- vorgeschriebene Kennzeichnungen oder
- eigene Untersuchungen auf Grundlage wissenschaftlich anerkannter Messmethoden

liegen diese nicht vor, sind zu nutzen:

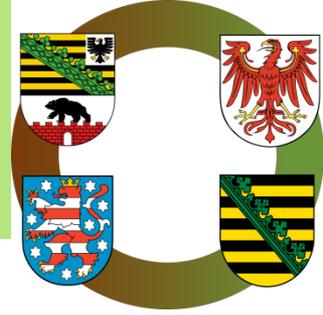
- Mindestwerte im umfassenden Anlagenteil der Verordnung (Anlage 1 StoffBilV)

für nicht in dieser Anlage erfasste Stoffe oder Tierarten können verwendet werden:

- vom LfULG herausgegebene Richtwerte („Datenzusammenstellung Düngerecht“ des LfULG)

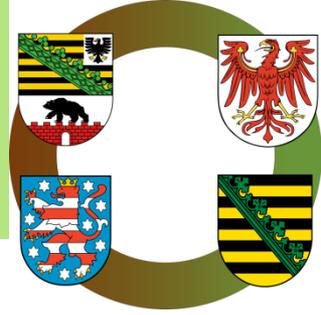


Aufzeichnung und Aufbewahrung



- Die einjährige Stoffstrombilanz bzw. der einjährige betriebsindividuell zulässige Bilanzwert sind jährlich bis spätestens 6 Monate nach Ablauf des Bilanzierungszeitraums zu erstellen (30.06. folgenden Kalenderjahr oder 31.12. wenn Wirtschaftsjahr = Düngejahr).
- Der Bilanzierungszeitraum entspricht dem gewählten Zeitraum nach Düngeverordnung.
- Bei Wechsel des Bezugszeitraums muss die Stoffstrombilanz solange für den alten und neuen Bezugszeitraum erstellt werden, bis mit dem neuen Bezugszeitraum ein dreijähriger Mittelwert erstellt werden kann.
- Die Ergebnis-PDF oder der Ergebnisausdruck der einjährigen Stoffstrombilanz ist 7 Jahre aufzubewahren und auf Verlangen der zuständigen Kontrollbehörde vorzulegen.
- Ab dem Zeitpunkt, ab dem ein dreijähriges Mittel gebildet werden kann, muss auch dieser Ergebnisausdruck 7 Jahre aufbewahrt werden und auf Verlangen der zuständigen Kontrollbehörde vorgelegt werden.
- Zu- und Verkäufe in den einzelnen Bilanzpositionen müssen innerhalb von drei Monaten dokumentiert werden (Mengen und Nährstoffgehalte).
https://www.landwirtschaft.sachsen.de/download/Dokumentationshilfe_fuer_StoffBiV_LFULG.xls
- Rechnungen und Lieferscheine müssen als Nachweis ebenfalls 7 Jahre aufbewahrt werden (zusammen mit den Deklarationen).

Folgen für den Betrieb bei Nichteinhaltung der Vorgaben



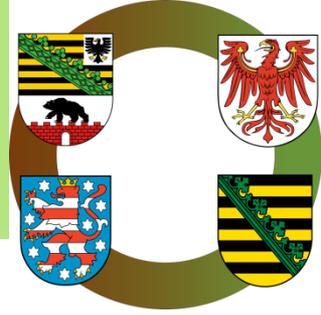
Ordnungswidrigkeiten

- Verstoß gegen § 7 Absatz 1 StoffBilV (Bilanz nicht erstellt, nicht richtig, nicht vollständig, nicht rechtzeitig)
- Verstoß gegen § 7 Absatz 2 StoffBilV (kein Nachweis über einzelne Nährstoffzugänge und Nährstoffabgänge innerhalb von 3 Monaten, keine Aufbewahrung der Aufzeichnungen und der Belege und Lieferscheine für 7 Jahre)

Wer ist stoffstrombilanzpflichtig?

Stoffstrombilanzverordnung (StoffBilV),

Quelle: TLLLR, 2019,
abgeändert für Sachsen



Weshalb diese Schulung zu einer Verordnung die seit 1.1.2018 in Kraft ist?

Mit dem 1.1.2023 hat sich einiges in der StoffBilV geändert.

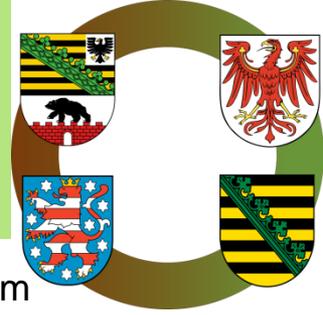
Da unklare Anforderungen, fehlende Informationen und häufige Änderungen Gründe sind für zusätzliche empfundene Belastungen, soll dieser Vortrag dazu dienen, um einige Unklarheiten abzubauen.

Gliederung:

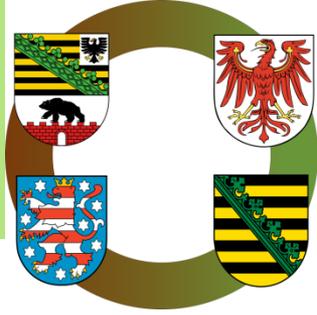
1. Kurze Einführung in die Verpflichtungen der Stoffstrombilanz
2. Wie geht es weiter mit der Stoffstrombilanz ab 2024
3. Erstellung einer Stoffstrombilanz mit Hilfe von BESyD

Evaluierung Stoffstrombilanz

Wie geht es weiter mit der Stoffstrombilanz ab 2024



- Die Auswirkungen der verbindlichen Stoffstrombilanzierungen wurden bis zum Jahr 2021 vom Bundesministerium untersucht, das BMEL hat dem Deutschen Bundestag Ende 2021 hierüber Bericht erstattet. Dieser Bericht enthielt Vorschläge für notwendige Anpassungen der Regelungen.
- folgende voraussichtliche Inhalte der geänderten StoffBilV sind im Gespräch:
 - die Definition des Geltungsbereiches soll erweitert und die betrieblichen Schwellenwerte an den Geltungsbereich der DüV angepasst werden (siehe §10Abs.3 DüV < 15 ha, nicht für Zierpflanzen, Baumschulen, Weide <100kgN/ha, etc.) und
 - zusätzlich Bewertung von 3-jährigen P-Bilanzen; Differenzierung der zulässigen P- Bilanzwerte in Abhängigkeit von den P-Gehaltsklassen der Böden
 - neue Owi-Tatbestände für wiederholte Bilanzüberschreitung; stufenweise Verschärfung; monetäre Strafen ab 4-maliger Überschreitung der 3-jährigen Bilanzen...
 - die Bilanzpflicht von Firmenverbänden an Realität angepasst wird.
- Es ist möglich, dass mit der Evaluierung die Bilanzergebnisse der Bilanzjahre 2023 und folgende nachträglich bewertet werden sollen.
- Nach gegenwärtigen Informationen ist mit einer Evaluierung nicht vor Herbst 2024 bzw. Frühjahr 2025 zu rechnen, Voraussetzung für Änderungen in der StoffBilV ist jedoch die Änderung des § 11a im DüngG (gegenwärtig noch nicht geändert).
- **weitere Informationen:**
www.landwirtschaft.sachsen.de/stoffstrombilanzverordnung-20315.html
www.landwirtschaft.sachsen.de/besyd Hier finden Sie auch den Vortrag als PDF-Dokument.

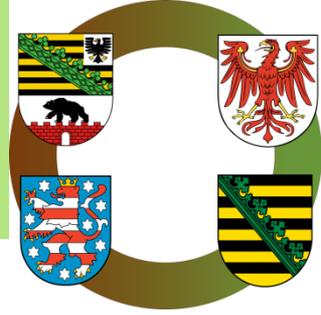


**Fragen
bis
hierher?**

Wer ist stoffstrombilanzpflichtig?

Stoffstrombilanzverordnung (StoffBilV),

Quelle: TLLLR, 2019,
abgeändert für Sachsen



Weshalb diese Schulung zu einer Verordnung die seit 1.1.2018 in Kraft ist?

Mit dem 1.1.2023 hat sich einiges in der StoffBilV geändert.

Da unklare Anforderungen, fehlende Informationen und häufige Änderungen Gründe sind für zusätzliche empfundene Belastungen, soll dieser Vortrag dazu dienen, um einige Unklarheiten abzubauen.

Gliederung:

1. Kurze Einführung in die Verpflichtungen der Stoffstrombilanz
2. Wie geht es weiter mit der Stoffstrombilanz ab 2024
3. Erstellung einer Stoffstrombilanz mit Hilfe von BESyD